



**STADT MAASTRICHT – KRUISHERENHOTEL – MASSIMO**



## SPANNENDER DIALOG

**Stadt Maastricht, Kruissherenhotel**

**Bauherr:**

Camille Oostwegel Chateau Hotels

**Planung Innenhof:**

Ingo Maurer GmbH, München

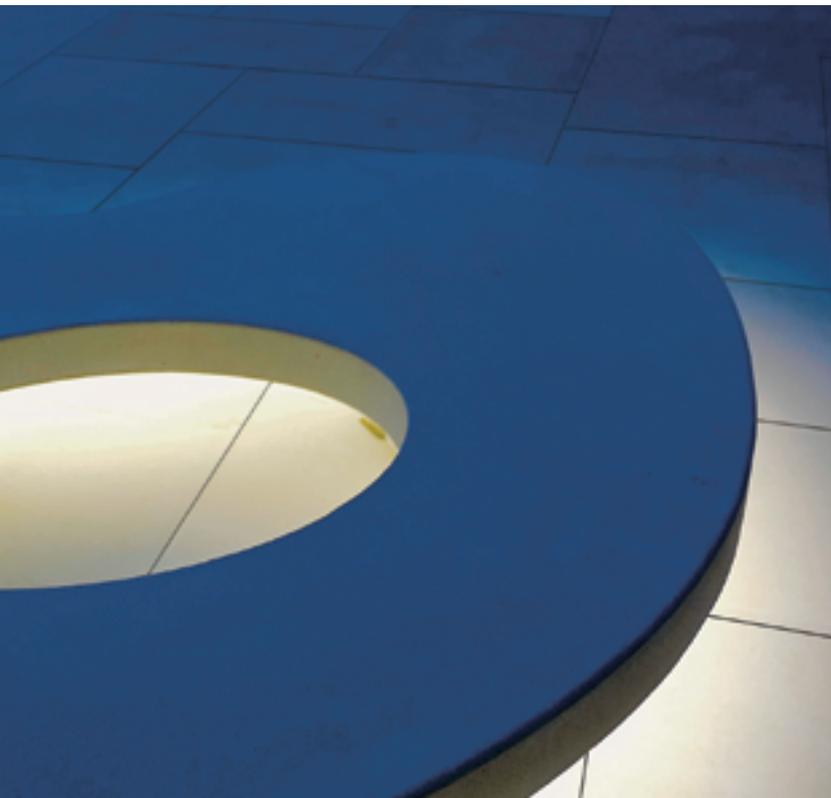
**Betonprodukte:**

MASSIMO® Platten, 105 x 70 x 4 cm,  
bewehrt, 300 m<sup>2</sup>

Sitzmöbel nach Architektenentwurf,

500 x 220, 480 x 200 und

390 x 190 cm, je 10 cm dick



Nach einer wechselvollen Geschichte als Gotteshaus, Waffenarsenal und Laboratorium präsentiert sich das Kruissherenklooster im niederländischen Maastricht heute als Fünf-Sterne-Designhotel.

Das sanierte Ensemble aus dem 15. Jahrhundert mit den Klostergebäuden und der gotischen Kirche trägt die Handschrift renommierter Entwerfer und Gestalter. Innenarchitekt Henk Vos aus Groningen und der Münchner Lichtdesigner Ingo Maurer entwickelten eine Architektursprache, die Tradition und Moderne gekonnt vereint.

Der Kontrast zwischen den Baustilen bildet sich im Innenhof beispielhaft ab. Spätgotische Maßwerkfenster treffen auf High-Tech-Betonbauteile und Lichtobjekte voller Poesie. In den Nachtstunden entfaltet Ingo Maurers Gestaltungsansatz seine volle Wirkung, wenn sein Beleuchtungskonzept faszinierende Stimmungsbilder erzeugt.

Der Gestaltungsanspruch des Lichtdesigners zeigt sich gerade auch im Detail. Ingo Maurer wählte für die Befestigung und Möblierung des Platzgevierts massive Betonbauteile modernster Prägung. Eine überzeugende Demonstration für die ästhetische Qualität von selbstverdichtendem Beton.

Dies ist der Grundstoff für die großformatigen Platten der Produktlinie MASSIMO wie auch für die amorph geformten Sichtbeton-Sitzmöbel, die zwischen Himmel und Erde zu schweben scheinen. Die bis zu elf Quadratmeter großen Bauteile werden von der Plattenunterseite angestrahlt, die Trafos befinden sich in den Füßen.

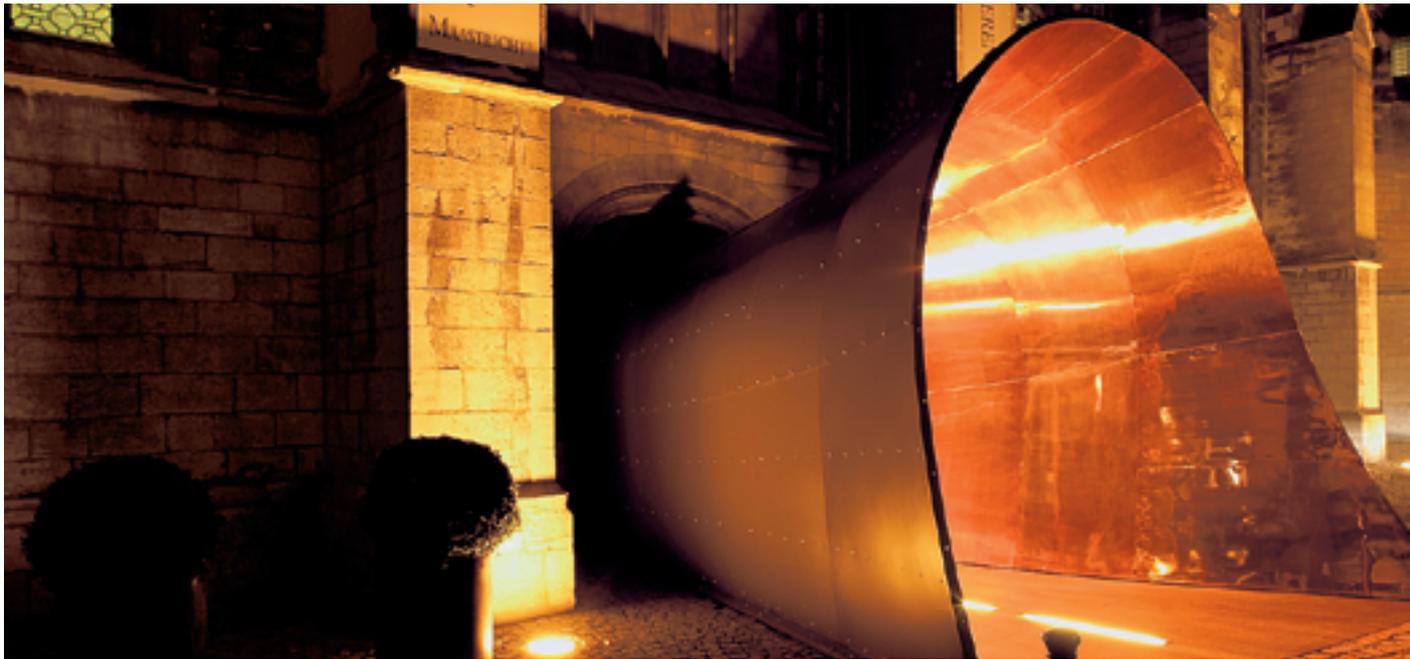


*Die Qualität der Gestaltung lebt aus dem Kontrast*



*MASSIMO – exklusive Oberflächen in Weiß*

Im Inneren des Kirchenschiffs arbeitet Ingo Maurer u. a. mit Tageslichtfarben im gelben und roten Spektrum von wechselnder Intensität. Auf dem Innenhof erzeugt die Farbe Weiß ein ruhiges Bild, das zu Entspannung und Reflexion einlädt. Weißer Zement bestimmt die helle Optik der Betonbauteile. Weiße Granitsplitte veredeln den Vorsatzbeton der Platten, abgäsäuerte Oberflächen betonen die Brillanz der Hartgesteine. Exklusivität in fein aufgerauter Oberflächenbeschaffenheit. Eine Maßarbeit ab Werk.

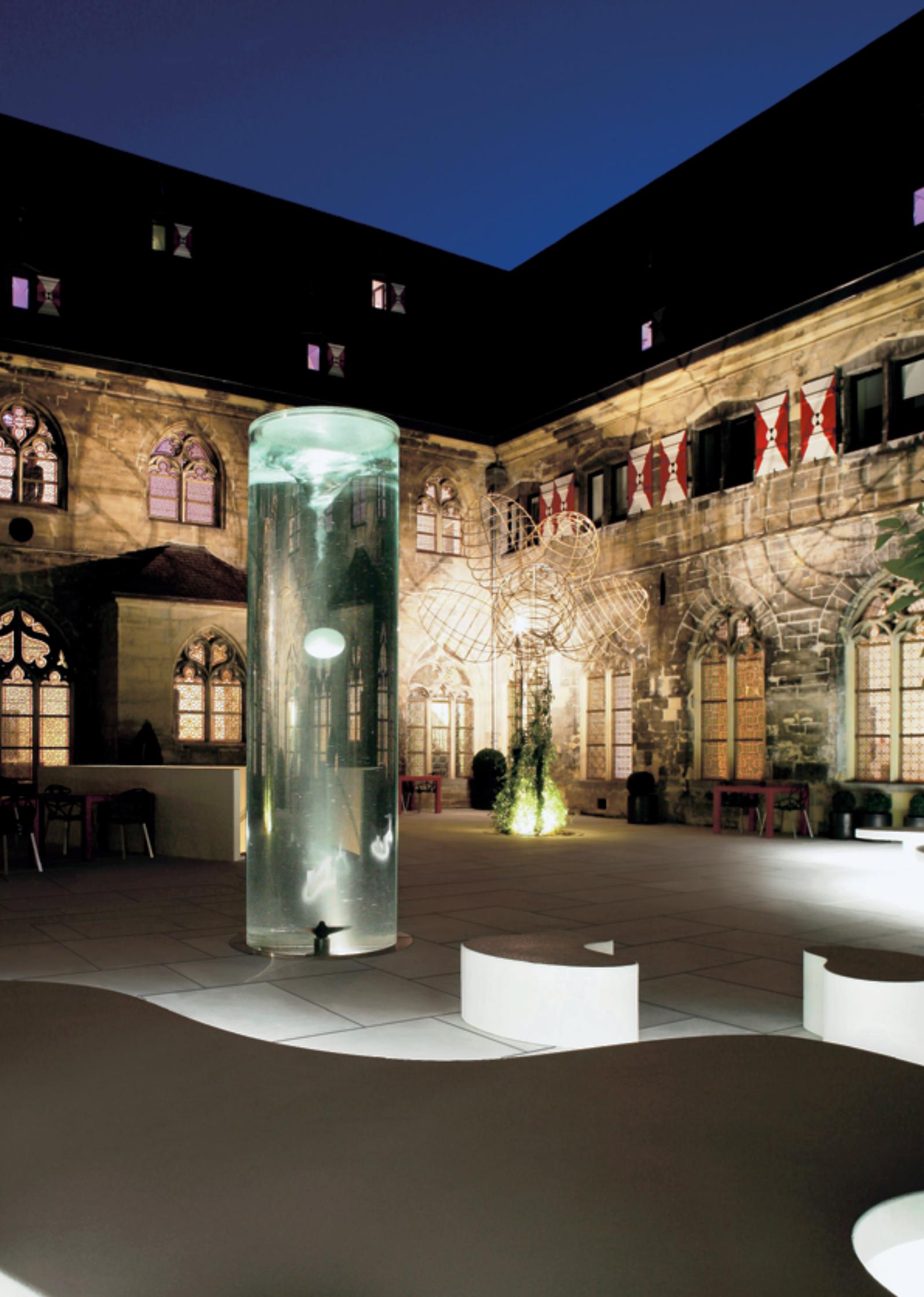


*Blick in das Kirchenschiff*



### **Rückblick**

Nach der Gründung im Jahr 1438 beheimatet die Klosteranlage den Orden der Kreuzherren. Während der Französischen Revolution dient das Bauwerk als Kaserne und Waffenarsenal. Nach einer Sanierung um das Jahr 1900 bezieht eine staatliche landwirtschaftliche Versuchsanstalt die Räumlichkeiten. Ab 1981 stehen die Gebäude leer. Rund 20 Jahre später ergreift der Limburger Hotelier Camille Oostwegel die Initiative und bewahrt das unter Denkmalschutz stehende Ensemble vor dem Verfall. Nach der Sanierung und Umnutzung verfügt das Kreuzherrenhotel über 60 Zimmer. Das Kirchenschiff beherbergt Restaurant, Bar und Vinothek.



Eine Partnerschaft für deutschlandweite Marktpräsenz



**KLOSTERMANN**



**GODELMANN**

KLOSTERMANN GmbH & Co. KG Betonwerke  
Am Wasserturm 20 · 48653 Coesfeld  
Tel. 0 25 41/7 49-0 · Fax 0 25 41/7 49-49  
info@klostermann-beton.de  
www.klostermann-beton.de

BETONWERK GODELMANN KG  
Industriestraße 1 · 92269 Högling  
Tel. 0 94 38/94 04-0 · Fax 0 94 38/94 04-70  
info@godelmann.de  
www.godelmann.de

---

Die Unternehmen GODELMANN und KLOSTERMANN entwickeln im Herstellerverbund wegweisende Betonsysteme für die Freiraumgestaltung. Im Mittelpunkt steht der Transfer von Ideen, Wissen und Technologien. Eine Allianz der Kompetenz und Kreativität und eine starke Partnerschaft für erlesene Qualität und bundesweit verfügbare Produkte.